Jos. J Nickley 359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Reuben Guth und B. F. Hagenbuch, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 32. **Mittwoch, den 4ten November, 1863.** **Jahrgang 37.**

Singer's

Nähmaschine.

Unsere LETTER A

Familien-Nähmaschine,

erreicht schnell einen ausgebreiteten, weltberühmten Ruf. Sie ist ohne Zweifel eine der besten, billigsten und schönsten unter allen dem Publikum angebotenen Familien Nähmaschinen. Keine andere Familien Nähmaschine hat so viele nützliche Einrichtungen zum Nähen Säumen, Binden, Falten, Sticken, Schnüren, Steppen, u. s. w. Keine andere Nähmaschine hat die Einrichtung für so viele verschiedene Arbeiten. Sie ist geeignet zum Nähen von allen Sorten Tuch, und mit verschiedenen Sorten Zwirn. Große und neuere Verbesserungen machen unsere Familien-Maschine die zuverläßigste, dauerhafteste und sicherste in ihrer Arbeit bei jeder Schnelligkeit, die es geben kann. Sie macht den Steppstich, welches der beste Stich ist den es geben kann Irgend Jemand, von den bescheidensten Naturgaben, kann mit einem Blick die Buchstaben A Familien-Nähmaschine bearbeiten lernen. Unsere Familien-Nähmaschinen sind in einem höchst eleganten Styl verfertigt.

Die Gehäuse der Familien-Maschinen ist von der feinsten und dauerhaftesten Arbeit. Es beschützt die Maschine wenn dieselbe nicht im Gebrauch ist, und beim Nähen wird dasselbe auseinander gelegt und bildet einen festen, geräumigen Tisch, um die Arbeit darauf zu legen. Einige der Gehäuse sind von jeder erdenklichen Zeichnung—einfach, wie das Holz im heimischen Walde wächst, oder so fein aufgearbeitet, wie die Kunst sie nur machen kann.

Es ist nur nöthig zu sehen, was diese Familien-Maschinen leisten können, um über ihren großen Werth urtheilen zu können. Dieselbe ist auf dem besten Wege, so beliebt zu werden für den Hausgebrauch, als unsere Maschinen es für Fabrikanten aller Art sind.

Die Zweig-Offiecen sind aufs beste vorgesehen mit Knopfloch-Seide, Nähfaden, Nadeln, Oel, u. s. w. von der vorzüglichsten Qualität.

Sendet für ein Pamphlet.

Die Singer Manufaktur Company,

458 Broadway, Neu York.

Philadelphia Geschäftslokal: 810 Chestnutstraße

☞ Für obige Compagnie ist J. J. Krauße, jun., in Allentown, als Agent angestellt worden.

September 16, 1863. na13

Wichtige Nachricht.

Der Bauern-Maschinen-Schap in Allentaun.

Jonathan W. Koch,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er das

Bauern Maschinen-Geschäft

noch immer auf eine sehr ausgedehnte Weise an seinem alten Standplatze in der 5ten Straße, zwischen den Turner und Chew - Straßen, in der Stadt Allentaun, fortbetreibt, allwo er bereit ist in seinem Fache, alle Ansprechende vollkommen zu befriedigen. Er hält daselbst immer auf Hand und verfertigt auf Bestellungen:

Erste Güte Dreschmaschinen, Futterschneider, Cornschäller, Trettgewalten, Patent - Schäkers, die besten die im Gebrauch sind, Landwalzen, Patent-Windmühlen, u. s. w., und so liefert er auch auf Bestellung von den allerbesten Säe-Drills.

Er hält auch jederzeit von den besten Beltings für Maschinen, so wie erste Güte Tubes für Sä-Drills zum Verkauf auf Hand—und so verrichtet er auch Ausbesserungen und Verbesserungen an den Buckeye und Manna's Mähmaschinen, und überhaupt verrichtet er Flick - Arbeit an allen andern Bauern-Maschinen.

Solche die Maschinen zu kaufen wünschen, werden es zu ihrem Vortheil finden, wenn sie bei ihm ansprechen und seine Arbeiten, die alle unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter die zu erhalten sind verrichtet werden, und für welche er daher wohl gut sprechen kann, besehen und beurtheilen ehe sie sonstwo kaufen.

Er ist herzlich dankbar für bereits genossene Kundschaft, und wird sich stets bestreben durch billige Preiße—welche so nieder wenn nicht niedrer als an irgend einem andern Ort in Pennsylvanien sind—pünktliche Bedienung und vortrefliche Artikel, sich seinen vollen Antheil der Gunst des Publikums zuzuziehen, welches Vertrauen er dann auch wohl zu würdigen wissen wird. Er bittet daher schließlich um geneigten Zuspruch.

Jonathan W. Koch.

März 11, 1863. nq6M

Ein werthvoller

Strich - Land

Auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Auf Samstags den 7ten November nächstens, um 1 Uhr des Nachmittags, soll am Gasthause von Josiah Strauß, in Süd - Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden, nämlich:

No. 1.—Eine werthvolle Lotte-Land, gelegen etwa 3 Meilen von Allentaun, und an der Straße die von genannter Stadt nach Schnecksville führt, und ist begränzt durch Länder von George Kerschner, John Kratzer, Charles Henninger, (früher Schönebruch's) und Peter Roth; enthaltend 23 Acker mehr oder weniger. Es ist ein vortreffliches Land, worauf ein herrlicher Baumgarten mit gezweigten Obstbäumen angepflanzt ist.

No. 2.—Eine Lotte Holzland, gelegen im nämlichen Taunschip und Caunty; enthaltend 3 Acker und 21 Ruthen Diese Lotte liegt an der Straße die von Allentaun nach Guthsville führt und gränzt an Land von Aaron Guth, William Wenner, Joseph Guth und Reuben Wenner.

Es ist dies ein Theil des hinterlassenen liegenden Vermögens des verstorbenen Reuben Wenner, letzthin von besagtem Taunschip und Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William Wenner, sr.,
Levi Wenner,
William Wenner, jr., } Ex'ors.

October 21, 1863. nq3m

Keine Alkohol Präparation.

Gänzlich vegetabilisch.

Eine rein tonische Medizin!

Doktor Hoofland's

berühmtes

Deutsches Bitters,

präparirt von

Dr. C. M. Jackson.

Philadelphia.

Heilt auf's wirksamste

Leberbeschwerden,

Dyspepsie,

Gelbsucht,

Chronische und nervöse Schwäche, Nierenkrankheiten und alle Beschwerden, die aus verdorbener Leber oder Magen entstehen.

wie:

Verstopfung,
innerliche Peils,
Vollheit oder Blut
nach dem Kopf, sauern
Magen, Uebelkeit, Herzbrennen, Abscheu vor Essen, Vollheit
oder Durck auf dem Magen, saueres
Aufstoßen, Sinken oder Flattern in der
Magengrube, Schwimmen im Kopf, eiliges
und schweres Athmen, Herzgeflatter, würgende
oder erstickende Gefühle, wenn in einer liegenden
Positur, Blödsucht, Dupfen oder Gewebe vor den
Augen, Fieber u. dumpfen Schmerz im Kopf,
Mangel an Schweiß, Gelbheit der Haut
und Augen, Schmerz in der Seite,
Rücken, Brust, Gliedern, rc. plötzlichen Ueberflug von Hitze,
Brennen im Fleisch beständige Einbildung
von Uebel, große
Niedergeschlagenheit.

Und beugt positiv gelbem Fieber, Gallenfieber, rc. vor.

Es enthält

Keinen Alcohol oder schlechten Wiskey!

Es heilt obige Krankheiten in 99 von 100 Fällen.

In Folge des starken Absatzes und der großen Beliebtheit von Hoofland's (rein vegetabilischen) Deutschen Bitters, haben Horden unwissender Quacksalber und gewissenloser Abenteurer die Gesellschaft mit schlechtem Schnaps in Gestallt von Tonies, Magenmitteln und Bitters unter allerhand hochtönenden Namen überschwemmt.

Man hüte sich vor allem diesem schlechten Zeug, das die Krankheiten, statt sie zu heilen, verschlimmert und die enttäuschten Leidenden der Verzweiflung anheimgibt.

Hoofland's Deutsches Bitters

Ist keine neue oder ungeprüfte Medizin, sondern hat eine fünfzehnjährige Probe vor dem amerikanischen Publikum bestanden; und hat einen Ruf und Absatz, welcher von keiner andern Medizin übertroffen wird.

Die Eigenthümer haben Tausende von Briefen von den ausgezeichnetsten Predigern, Advokaten, Aerzten und Bürgern, die ihre eigene persönliche Kenntniß der wohlthätigen Wirkungen und medizinischen Eigenschaften dieses Bitters bezeugen.

Willst Du Etwas, was dich stärken soll?
Willst Du einen guten Appetit haben?
Willst Du Deine Constitution aufrichten?
Willst Du Dich wohl fühlen?
Willst Du Deinen nervösen Zustand verlieren?
Willst Du Energie bekommen?
Willst Du gut schlafen?
Willst Du Dich munter und zur Arbeit aufgelegt fühlen?

Wenn Ihr thut, gebrauchet

Hoofland's Deutsches Bitters

Von J. Newton Brown, D. D., Redakteur der Encyklopädie der theologischen Wissenschaft:

„Obgleich ich nicht geneigt bin, Patentmedizinen zu loben oder zu empfehlen, ich habe im Allgemeinen kein großes Zutrauen zu deren Wirkung, so kenne ich doch keinen vernünftigen Grund, warum ein Mann nicht zu Gunsten des Guten zeugen soll, das er empfunden zu haben glaubt und zwar durch ein einfaches Präparat, wenn er dadurch seinen Mitmenschen nützen kann.

Um so lieber thue ich dieses in Beziehung auf Hoofland's Deutsches Bitters, das von Dr. C. M. Jackson von Philadelphia zubereitet ist, da ich gegen dasselbe mehrere Jahre lang ein Vorurtheil hegte, indem ich glaubte, daß es hauptsächlich eine Liquörmischung sei. Meinem Freunde Robert Schoemaker, Esq., bin ich dankbar, daß er mich von diesem Vorurtheil befreit und mich ermuthigt hat, es zu versuchen, als ich an einer großen und langwierigen Schwäche litt. Der Gebrauch von 3 Flaschen dieses Bitters im Anfang dieses Jahres hat eine bedeutend günstige Wirkung auf mich gehabt und hat mir physische und moralische Kraft in solchem Grade wieder gegeben, wie ich seit 6 Monaten zuvor nicht gefühlt hatte und wie ich nicht hoffen konnte, sie je wieder zu erlangen. Deshalb danke ich Gott und meinem Freund, der mich zum Gebrauch des Bitters angewiesen hat.

J. Newton Brown.

Philadelphia, 23. Juni, 1861.

Besondere Anzeige.

Es werden viele Zubereitungen verkauft unter dem Namen **Bitters**, in Quart Flaschen aufbewahrt, zusammengesetzt von dem wohlfeilen Whisky oder gemeinen Rum, welche von 20 bis 40 Cents die Gallone kostet, dessen Geschmack mit Anise oder Coriander Saamen verduftet ist.

Diese Classe Bitters verursachte und wird stets noch verursachen, so lange als sie verkauft werden kann, daß Hunderte den Tod eines Trunkenboldes sterben. Durch dessen Gebrauch wird das System stets unter dem Einflusse eines alcoholischen Reizmittels, von der schlimmsten Art gehalten—das Verlangen für Liquor wird aufgehalten, und am Ende gewährt man die Schrecknisse welche das Leben und Tode eines Trunkenboldes begleiten.

Für solche die Liquor - Bitters verlangen und haben wollen, machen wir folgendes Rezept bekannt. Verschaffe dir eine Flasche von Hoofland's Deutschem Bitters, und vermische es mit drei Quart gutem Brandy oder Whiskey, und du wirst eine Zubereitung haben, die medizinische Tugenden und wahrer Vortrefflichkeit alle die vielfache Liquor Bitters weit übertrifft, die sich im Markte befinden, und kostet dabei viel weniger. Du wirst alle die Tugenden von Hoofland's Bitters, in Verbindung mit einem guten Artikel von Liquor haben, an einem weit geringeren Preis als diese weit geringere Zubereitung dich kostet.

Achtung! Soldaten

und Freunde von Soldaten!

Wir lenken die Aufmerksamkeit Aller, welche Verwandte oder Freunde in der Armee haben, auf die Thatsache, daß "Hoofland's Deutsches Bitters" Neun Zehntel der Krankheiten heilt, welche durch Bloßstellungen und Entbehrungen des Feldlebens herbeigeführt werden. In den fast täglich publizirten Listen der kranken Soldaten wird man finden, daß der größte Theil an Schwäche leidet. Jeder Fall dieser Art kann alsbald durch den Gebrauch von Hoofland's Deutschem Bitters kurirt werden. Krankheiten, welche von Unordnungen der Verdauungs Organe herrühren, werden bald entfernt. Wir behaupten fest, daß wenn dieses Bitters allgemein unter den Soldaten gebraucht würde, hunderte von Leben, die anderweidig verloren gehen, gespart werden könnten.

Wir möchten die besondere Aufmerksamkeit auf die folgende bemerkenswerthe und wohlbewiesene Heilung eines unserer Helden, dessen Leben nach seiner eigenen Aussprache „durch den Gebrauch dieses Bitters gerettet ward," hinlenken.

Philadelphia, 23. August 1862.

Herren Jones und Evans.—Meine Herren! Ihr Hoofland'sches Deutsches Bitters hat mein Leben gerettet. Hieran ist kein Zweifel. Hunderte meiner Kameraden bezeugen dasselbe und die Namen mehrerer, welche sich davon überzeugt haben, sind hier beigefügt. Ich bin und war seit den letzten vier Jahren ein Mitglied von Sherman's berühmter Batterie, unter dem Commando von Capt. R. B. Ayres. Durch die Strapatzen während meines angestrengten Dienstes wurde ich letzten November von Lungenentzündung befallen und mußte siebenzig Tage im Hospital liegen. Hierauf folgte große Schwäche und ein Anfall von Ruhr. Ich wurde dann nach dem weißen Hause gebracht und an Bord des Dämpfers State of Maine hierher befördert, wo ich am 28. Juni landete. Seit dieser Zeit lag ich dem Tode nahe darnieder. Eine Woche lang konnte ich kaum etwas herunterschlucken, und wenn ich wirklich etwas hinabwürgte, brach ich es sogleich wieder aus. Ich konnte nicht einmal ein Glas Wasser im Magen behalten. Unter die en Umständen war das Leben verloren. Die Aerzte, die mich bis daher treu verpflegten, um mich vom Tode zu erretten, gestanden mir zuletzt unumwunden ein daß sie nichts für mich thun könnten und daß ich einen Geistlichen kommen lassen möge, um meinen letzten Willen kund zu geben. Ein Bekannter, der mich im Hospital besuchte, rieth mir, als letzte Zuflucht, Ihr Bitters zu versuchen, und verschaffte mir eine Flasche davon. Von der Zeit als ich das Bitters nahm zog sich der Schatten des Todes zurück, und ich bin jetzt, Gott sei Dank, besser. Obgleich ich erst zwei Botteln gebraucht, bin ich jetzt schon zehn Pfund schwerer und hege die Zuversicht, bald meine Frau und Töchter wiedersehen zu können, von denen ich seit achtzehn Monaten nichts gehört, denn meine Herren, ich bin ein loyaler Virginier, aus der Nähe von Front Royal. Ihrem unschätzbaren Bitters verdanke ich mein Leben, welches ich bereits aufgegeben hatte; ich verdanke Ihnen die Gelegenheit, Alle, die mir theuer sind, wieder ans Herz drücken zu können. Ihr aufrichtiger Freund

Isaac Malone.

Wir sind vollständig von der Wahrheit dieses Berichtes überzeugt, da wir bereits daran verzweifelten, unsern Kameraden Malone vom Tode errettet zu sehn.

John Cuddleback, 1ste Neu-York, Batterie.
George A. Arkley, Co. C. 11tes Maine,
Lewis Chevalier, 92tes Neu-York.
J. G. Spencer, 1ste Artillerie, Batterie F.
J. B. Fasewell, Co. B. 3tes Vermont.
Henry B. Jerome, Co. B. 3tes Vermont.
John F. Ward, Co. E. 5tes Maine.
Henry D. Macdonald, Co. C. 6tes Maine.
Herman Koch, Co. H. 72stes Neu-York.
Nathaniel B. Thomas, Co. F. 95stes Pa.
Andrew J. Kindall, Co. A. 3tes Vermont.
John Jenkins, Co. B. 106te Pa.

Hütet Euch vor Nachahmungen!

Man sehe auf die Unterschrift "C. M. Jackson" auf den Umschlag einer jeden Flasche.

Preis per Flasche 75 Cents,

oder ein halbes Dutzend für $4 00.

Haupt-Offis und Manufaktur,

No. 631 Arch Straße,

Philadelphia.

Jones und Evans,

(Nachfolger von C. M. Jackson und Co.)

Eigenthümer.

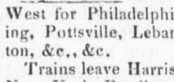
☞ Zu verkaufen bei allen Druggisten und Händlern in jeder Stadt der Vereinigten Staaten.

Zu haben bei J. B. Moser, Apotheker, Allentaun.

Juni 3, 1863. nq13

READING RAILROAD.

SUMMER ARRANGEMENT.



GREAT TRUNK LINE from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M. and 2 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 2.15 A. M., arriving at New York at 9.15 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5.15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3.30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Tamaqua at 8.50 A. M., and 2.15 P. M. for Philadelphia, New - York and all Way Points.

Trains leave Pottsville at 9 15 A. M., and 2.30 P. M., for Philadelphia Harrisburg and New-York.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6,00 A. M., and returns from Philadelphia at 5,00 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points.

G. A. NICOLS,
General Superintendent.

April 29, 1863. tf

Roth, Grün, Blau und Gelb

Wird wöchentlich gefärbt; und wer etwas zu färben hat ist eingeladen die Artikel zu bringen nach de Allentauner Wollenmanufaktur zu

H. Gabriel.

Das große Englische Heilmittel.

Sir John Clarke's

berühmtes Mittel für Frauenzimmer,

zubereitet nach einer Vorschrift des Sir J. Clarke, M. D., ausgezeichneter Arzt der Königin.

Diese unschätzbare Medizin ist unfehlbar für die Heilung von allen den schmerzhaften und gefährlichen Krankheiten, welchen die Constitutionen von Frauenzimmern unterworfen sind. Sie vermindert allen Uebermaß und entfernt alle Hindernisse—und auf eine sofortige Heilung kann man sich sicher verlassen.

Für verheirathete Frauenzimmer

ist dieselbe ganz besonders schätzbar. Sie bringt in einer kurzen Zeit die monatlichen Perioden auf eine gewünschte Weise an.

Jede Bottel, Preis ein Thaler, hat den Regierungs Stamp von Großbrittanien auf sich, um Fälschungen zu verhüten.

Seid vorsichtig.

Diese Pillen sollten nicht genommen werden in den drei ersten Monaten der Schwangerschaft; indem dieselbe sicherlich eine unzeitige Geburt verursachen,—bei einer jeden andern Gelegenheit aber sind dieselbe völlig sicher.

In allen Fällen von nervösen und Spinal-Anfällen, Schmerzen in dem Rücken und den Gliedern, Herzklopfen, Hystericks, u. s. w., bewirken diese Pillen eine Kur, wenn alle andere Mittel fehlgeschlagen haben; und obschon ein starkes Heilmittel, enthalten die Pillen dennoch kein Eisen, Calomel, Antimony, noch irgend etwas sonst, das der Constitution schadet.

Volle Anweisungen befinden sich in den Pamphlets um die Packagen, welche wohl aufbewahrt werden sollten.

$1.00 und 6 Post-Stämps in einen Brief eingeschlossen, an irgend einen authorisirten Agenten gesandt, sichert irgend Jemand eine Bottel, enthaltend 50 Pillen, beim Rückkehr der Post zu.

Alleiniger Agent für die Vereinigten Staaten und die Canadas.

Job Moses,

27 Cortland Straße, N. Y.

☞ Ebenfalls zu haben bei den Druggisten John B. Moser und Lawall und Martin, in Allentaun.

Linderung in 10 Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers.

Diese originelle Medizin, zuerst zubereitet in 1837, ist der erste Artikel der Art, der je unter dem Namen Pulmonic Wafers, in diesem oder irgend einem andern Land, vor das Publikum gebracht wurde. Der ächte Artikel kann dadurch erkannt werden, daß der Name von Bryan auf jeden Wafer eingedruckt ist.

Bryan's Pulmonic Wafers

Entfernen Husten, Verkältungen, wehen Hals und Rauheit.

Bryan's Pulmonic Wafers

Kuriren Asthma, Bronchitis und schweres Athmen.

Bryan's Pulmonic Wafers

Kuriren Blutspeien und Schmerzen der Brust.

Bryan's Pulmonic Wafers

Kuriren beginnende Auszehrung und Lungen-Krankheiten.

Bryan's Pulmonic Wafers

Kuriren Iritation der Noula und Tonsils.

Bryan's Pulmonic Wafers

Kuriren die obigen Anfällea in zehn Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers

Sind eine Segnung zu allen Klassen und Constitutionen.

Bryan's Pulmonic Wafers

Sind sehr schätzbar für Vocalisten und öffentliche Redner.

Bryan's Pulmonic Wafers

Sind in einer unschuldigen Form und schmecken angenehm.

Bryan's Pulmonic Wafers

Entfernen nicht nur allein, sondern bewirken eine dauernde Kur.

Bryan's Pulmonic Wafers

Werden warrantirt allgemeine Zufriedenheit zu geben.

Keine Familie sollte ohne eine Box von Bryan's Pulmonic Wafers im Hause sein.

Kein Reisender ohne einen Vorrath von Bryan's Pulmonic Wafers in seiner Tasche.

Keine Person wird sich je sträuben 25 Cents für Bryan's Pulmonic Wäfers zu bezahlen.

Job Moses,

Eigenthümer, 27 Cortlandt, Straße, N. Y.

☞ Ebenfalls zu verkaufen bei den Druggisten John B. Moser und Lawall und Martin in Allentaun.

Februar 11, 1863. nq1y

Erhaltet eure Früchte!

Ja erhaltet eure Früchte auf jeden Fall zum Gebrauch durch das ganze Jahr. Es wird balde so gewöhnlich werden als wie das räuchern unserer Schinken und Seitenstücker. Um Früchte während dem ganzen Jahre zu geniessen, brauchst du nur dich mit einem selbst-siegelnden Patent Glaß Früchte-Jar versehen, den du erhalten kannst am Allentaun China-Stohr, 35 Hamilton - Straße — und leget genug Früchte in der rechten Zeit ein, mit oder ohne Zucker. Wenn ohne Zucker, ein Pfund Zucker ist hinlänglich für eine Gollone Syrup.

Da die nachfrage für Früchte-Jars jährlich schnell zunimmt, habe ich ein viel größerer Stock an Hand als gewöhnlich, und werde den ganzen Mammuth Stock an folgenden Preisen ablassen:

Peint Jars von	$2,50	bis 75	Cts. per Dutz.,	oder 6 Cts.	jedes.
Quart	3,00	1,50	"	12	"
3 Peint	3,25	1,80	"	15	"
2 Quart	3,75	2,40	"	20	"

Solche die Früchte oder Pickels verlangen, Jars oder Botteln, werden Geld ersparen wenn sie sogleich für dieselbe schicken, ehe diese auf Hand alle verkauft sind, indem nach der jetzigen Notirung die nächsten höher zu stehen kommen.

☞ Vergeßt den Platz nicht, 35 Ost - Hamilton Straße, beinahe gegenüber der Deutsch-reformirten Kirch.

T. C. Kernahen.

Allentaun, Juli 1, 1863. nabr

Pocket-Bücher.

Eine unübertreffliche Auswahl aller nur erdenklichen Sorten Pocketbücher, soeben erhalten und wohlfeiler als je zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

John L. Breinig Hiram M. Leh.

Löwen-Halle

Kleider - Store

No. 20 Ost-Hamilton Straße,

Allentaun.

Soeben erhalten ein volles und ausgedehntes Assortement von Herbst- und Winterwaaren, welche zu sehen und zu prüfen das allgemeine Publikum eingeladen ist, indem wir überzeugt sind, daß ihr es zu eurem Vortheil finden werdet, unverzüglich anzurufen, um eine neue und faschionable „Suht" Kleider auszuwählen,

an der Löwenhalle.

Wir lenken auch die besondere Aufmerksamkeit auf unsere große und sehr vollkommene Auswahl fertige Kleider,

an der Löwenhalle.

Folgende Güter werden sehr billig angeboten:

Wollne Jacken,
Flannel und Tuch Ueberhemden,
Linnen und Mouslin Hemden,
Linnen und Papier Collars,
Unter Kleider,
Handschuhe, Halsbinden u. Hosenträger,
India Rubber Röcke,
Jack, Hickory und Drilling Hemden,
Carpet Bags und Umbrellen.

Wir sind auch Agenten für Weed's berühmte Nähmaschinen, und Scott's Faschions. Alles am Ein Preis Kleiderstore von

Breinig und Leh.

August 5, 1863. nq—

George Stein,

Uhrmacher und Jewelry - Händler,

No. 39 Ost Hamilton Straße, Allentaun,

Ist soeben von Philadelphia zurückgekehrt mit einem großen und herrlichen Assortement von

Uhren, Taschenuhren, Juwelen- und Silberwaaren,

welche er im Stande und bereit ist, zu niedrigen Preisen zu verkaufen. Gleichfalls erhalten:

Amerikanische Taschenuhren und Brillen für jedes Alter,

die man zu den rechten Preisen bei ihm bekömmt.

Reparaturen an Uhren, Taschenuhren u. s. w. werden auf die beste Weise und billig verrichtet.

Allentaun, Sept. 23, 1863. nq6M

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen Philip Wesco—so weit es die Güter und das bewegliche Vermögen anbetrifft, welches er seiner Gattin und Tochter Lea, durch ihre natürliche Lebenszeit hinterließ—indem dessen Executoren noch vor seiner Tochter Lea gestorben sind — letzthin von Nieder - Macungie Taunschip, Lecha Caunty angestellt worden ist. Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen, und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

John Backensto, Adm'or.

September 30, 1863. nq6m

Frieden! Frieden!

in Allentaun.

Große Ankunft von neuen

Waaren am wohlfeilen

Baargeld - Stohr!

Ein frischer und überaus wohlfeiler Stock von

Neuer - Waaren

ist soeben in Ruhe's großem und glänzenden und wohlfeilen Baargeld - Stohr aus den Cities angekommen. Ein Jeder der sie noch gesehen, hat ausgerufen: Ei was sind doch deine Waaren so wohlfeil, gegen diejenigen von andern Stohrkeepern, und es ist daher auch kein Wunder daß so viele Leute nach Ruhe's wohlfeilem Baargeld-Stohr gehen, denn da findet man die allerschönsten

Dreß-Waaren,

Seide, Schawls, Muslins, Strümpfwaaren, Cassimeres, Satinetts, Westenzeuge, Tuch von allen Arten und Preise.

Jetzt ist Eure Zeit eure Winter-Einkäufe zu machen, und das versäumt nicht und geht alsbald nach Ruhe's großen wohlfeilen Stohr, denn die Waaren steigen täglich im Preise. Da findet ihr auch eine große Lot

Ladies Cloaks und Schawls,

von allen Styls Farben und Preisen.

Einheimische Güter.

Ein großes Assortement einheimische Güter findet man in diesem Stohr, zu vielfach zu nennen, und die im Markt zu finden waren.

Cärpets, Oeltuch, Grozeries und Glaswaaren,

alles wird an den möglichst niederdesten Preißen verkauft. Hier findet man ebenfalls immer ein großer Vorrath von jederlei Arten Provisionen und an den Zeiten angemeßnen Preißen.

Für bereits genossene liberale Kundschaft stattet er seinen verbindlichsten Dank ab, und hofft durch gute Waaren und rechtmäßige Preißen einen ferneren Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Edward Ruhe,

Nachfolger von Thomas B. Wilson.

☞ Vergeßt den Platz nicht, er ist einige Thüren oberhalb dem Eagle Hotel, Allentaun,

September 9, 1863. nqbv

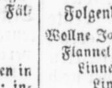
Eine schätzbare Bauerei

Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete wünscht durch Privat Handel seine

Herrliche Bauerei,

zu verkaufen, gelegen in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, etwa eine Meile von Laury's Station; gränzend an Länder von George Miller, Wittwe Anthony und Andere, so wie an den Lecha Fluß; enthaltend 85 Acker mehr oder weniger. Etwa 3 Acker davon sind Holzland, 3 Acker Wiesen und der Rest ist gutes Bauland, unter herrlichen Fensen und überhaupt in dem besten Cultur-Zustande. Darauf ist errichtet:



Ein gutes neues zweistöckigtes steinernes

Wohnhaus,

mit zwei Portschen, ein gutes steinernes Springhaus gerade vor der Thüre, in welches das Wasser von einer abgelegenen Springe in Röhren fließt, eine gute steinerne Schweizer - Scheuer neu gedeckt mit Schiefer, mit einem angebauten guten Pferdegewalt-Schop, ein guter Schweine - Stall 25 bei 14, mit einem Welschkornhaus darauf; ein guter Schreiner-Schap, mit angebautem Schop für Spazier-Wagen, ein Främ Schaafstall, ein guter Frucht Sched, 28 bei 30, mit Schiefer gedeckt, eine Aepfelmühle mit Preß-Sched, ebenfalls neu mit Schiefer gedeckt. Es befinden sich auch 2 Aepfelbaumgärten, ebenfalls ein neu angepflanzter Pfirsich-Baumgarten, sowie allerlei anderes Obst, als Birnen, Apprikasen, Pflaumen, Quetschen, und allerlei von den besten Trauben darauf. Und so befinden sich drei vortreffliche Springen mit herrlichem Wasser auf dem Lande und Sachverständige wollen wissen, daß ein herrlicher Schieferbruch nahe der Lecha Valley Eisenbahn, welche durch den Platz führt, geöffnet werden kann. Mehr über dieses Land zu sagen hält man für überflüssig, indem es Kaufslustige doch erst, ehe sie kaufen, in Augenschein nehmen—und es kann dieses Eigenthum zusammen oder in Stücken verkauft werden, sowie es Käufer am besten schicken mag.

Es ist in der That herrliches und werthvolles Eigenthum, und Solche die Land zu kaufen wünschen, werden wohl thun bei dem Unterzeichneten der selbst darauf wohnt anzurufen und dasselbe zu besehen.

Die Bedingungen welche leicht gemacht werden sollen erfährt man von

Gotlieb Nies.

September 30. nq4m

Verhör - Liste.

Folgende Rechtsfälle sollen bei einer Court, welche ihren Anfang nehmen wird am Montag den 9ten November, 1863, in der Stadt Allentaun, in und für Lecha Caunty, verhört werden:

1. William F. Yeager gegen D J F Deschler.
2. Benjamin F Helfrich, für den Nutzen von Esther Helfrich gegen Hohn H Helfrich.
3. Alpheus R Good und Wesco, gegen Catharina Jacoby.
4. Leah Yeager gegen J D B Wesco.
5. Ezekiel Gerhard gegen Reuben Soliday und Jacob Weaver.
6. Commissioners von Lecha Caunty gegen J. Rice und Andere.
7. Dieselben gegen Joanna Ebner und Andere.
8. Elias Snyder, Elias Hollenbach, Levi George und David Billig gegen Nathan Grim.
9. Neumoyer und Seem gegen Barbara Iserang, Administratrix des verstorbenen John Iserang.
10. Jacob Miller gegen J und J Egner.
11. C. Krämer und Söhne gegen Daniel Roth.
12. Samuel Weßner gegen Jacob Michael und John Bernhard.
13. Deborah Klein gegen William Stähr.
14. Henry Dreifuß gegen William Rice und J. Bogert.
15. Derselbe gegen Dieselben.
16. Charles Lentz gegen Levi Haas, Isaac George, Elias Rehrig und John Betts.
17. James McAllister gegen Jacob Miller.
18. Agnew und Co, gegen Eli J. Säger.
19. Enos Nace gegen Jacob Titlow.
20. Elias Frantz und Co., gegen Wm. Andreß Reuben Bitting und William Leinberger.
21. Salomon Hamman gegen John S. Saul.
22. Enos Weiß gegen Leopold Kern und C. Reichel.
23. F Metzger gegen B Grim.
24. Franklin Miller gegen Israel Guth.
25. Charles W Bauman gegen Henry Bachman.
26. Aaron Guth gegen John Fischer.
27. Henry Dreifuß gegen Jacob Bogert.
28. Elias Fenstermacher und Sohn gegen John Campbell.
29. John D Stiles gegen Jacob Michael.
30. Moses Wieand gegen Friedrich Romig und Owen Romig.
31. Charles Folk gegen Isaac Heintz und Francis G Heintz.
32. Nathan Rex gegen George Snyder.
33. Eckspellen und Ritter gegen die Lecha Thal Eisenbahn-Compagnie.
34. Aaron Kohler gegen die Ironton Eisenbahn-Gesellschaft.
35. Daniel Schumacher gegen John Schumacher.
36. Charles C. Daniel, Executor der verstorbenen Eliza Daniel gegen Nathan Lerch.
37. Joseph Kreßel gegen Joseph Peter.
38. Derselbe gegen Handwerk.
39. do gegen Jonas Bloß.
40. do gegen Joseph Smith.

James Lackey, Proth.

October 21, 1863. nabC

Wird verlangt.

100 Tonnen gerötztes Flachs-Stroh für Bargeld, an der Moravian Flachsmühle.

Adresse: **Herman A. Doster,**
Bethlehem, Pa.

September 2, 1863. nq3M

Flüßige Ofenschwärze, welche keinen Staub macht, und womit Oefen leicht glänzend gemacht werden, zu haben bei

J. B. Moser,
Apotheker.

Hurrah! Hurrah!

Die Aufregung als ärger!

Gute Neuigkeiten!

Sie sind gekommen die neuen Güter von Philadelphia und New-York.

Großes Gedränge bei

Reninger und Scheimer

No. 5 West-Hamilton Straße, in Allentaun.

Sind soeben von New-York und Philadelphia zurück gekommen mit einem schönen ausgesuchten Assortement von Kaufmannswaaren, welche sie

wohlfeil für Baargeld

oder Landesproducte verkaufen.

Nun offen und wird wohlfeiler angeboten denn irgend sonst Jemand in der Union verkaufen kann:

Für Mannsleute.

Tücher, Baumwoll-Stoffe,
Cassimeres, Chambra,
Satinetts,
Kentucky Jeans,
Sattins, Marseilles, und
andere Vestings,
Unterhemden,
Unterhosen, u. s. w.

Komm Einer, kommt Alle

an den berühmten Store. Kommt und prüfet unsere Waaren, und wir sind überzeugt daß ihr kaufen werdet.

Lädies Dreß Department unübertrefflich.

Eine große Auswahl schwarzer und Fäncy Seide, an den alten Preisen.

Monzambiques, Challi Lawns, Beregis, Frühling Delaines, Grape de Spang, Schepherds Plaids, Schwarz Wall Delains, Alpacas, Bombazines, Debeges und Chintzes, Cattun 12½ C. u. aufwarts, Plaid Poplins, Gräpe de Chines u. s. w.

Flannele von allen Farben, Säck und Hemden Flannele.
Gebleichte, ungebleichte und farbige Canton Flannele.
Französische und einheimische Ginghams.
Tickings und Chefs.
Gebleichte und ungebleichte Leintuch-Mouslins.
Hemden und Ueberzug-Mouslins.
Cambric Mouslins und Drills.
Strümpfe und Handschuhe.
Halsbinden, Collars und Busen.
Umbrellen—Seide, Gingham und Mouslin.

Balmoral - Skirts,

von verschiedenen Größen und Preisen.

Skeleton Hoop-Skirts,

von allen Sorten.

Frühling - Cloaks.

Frühling- und Sommer - Cäpes, Mantillas von Tuch und Seide, unübertrefflich in Styl, Qualität und Preisen, nördlich von Mason und Dixon's Linie.

Frühlings-Schawls -

in großer Auswahl.

Carpets und Oeltuch.

Ein volles Assortement aller Sorten Carpets, als Brussels, Drei - Ply, Ingrain, Lumpen- und Treppen - Carpets.

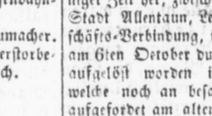
Oeltuch von allen Preisen und Qualitäten.— Tisch Oeltücher.

Queenswaaren. Ein großes Assortement Queens-Waaren, von jeder Benennung.

Grozeries. Gerösteter Rio und Java Kaffee, geröstes Korn, Zucker, Thee, Molasses, Honig, Chocolate, Sup-Soda, Salz-Soda und Soda - Asch. Jede Sorte Gewürze, Oele, und alle Arten Früchte.

Salz. Liverpool gemahlenes Salz, beim Sack und Buschel, Aschton feines Salz bei dem Sack und Buschel. Feines Dairy Salz bei dem Sack.

Fisch.



Makarele No. 1, 2 und 3 beim ganzen, halben und viertel Bärrels; Haddoc beim Barrel und Codfisch beim Pfund.

Alle Arten Landes Produkten werden im Austausch für Waaren angenommen. Gold, Silber und Grün-Bäcks werden niemals verweigert.

Unser ganze Stock von Kaufmannswaaren besteht aus Artikeln zu vielfach anzuführen. Es ist für uns unmöglich zu thun wie einige unserer Nachbarn thun, viel Zeit verwenden am Adverteisments arrangiren und Abänderungen zu machen. Zeit ist Geld bei uns. Wir glauben strikt daran, die Güter vorerst in den Stohr zu thun für Examination.

Erinnert Euch an den wohlbekannten und populären Stohr von Reninger und Scheimer, nächste Thüre zum Adler Hotel, Allentown, Pa.

Reninger und Scheimer.

Mai 6, 1863. nqbv

Gesellschafts - Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her, zwischen den Unterzeichneten in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, bestandene Geschäfts-Verbindung, in dem Gastwirths-Geschäft, am 6ten October durch beiderseitige Einwilligung aufgelöst worden ist. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Firma schulden, werden aufgefordert am alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen. Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen können ihre Rechnungen ebendaselbst für Bezahlung einhändigen.

Charles Schaadt,
Dennis W. Hoatz,

Die Geschäfte,

werden von dem Unterzeichneten auf alleinige Rechnung fortgesetzt, und er verspricht Alle, welche ihn mit ihrer Kundschaft beehren, vollkommen zu befriedigen und dies durch billige Preise, guten Tisch, gute Betten, gute Getränke, guten Stallknecht, gutes Heu, guten Hafer, u. s. w., u. s. w. Rufet an und ihr werdet alles gerade nach Versprechen finden.

Dennis W. Hoatz.

October 21, 1863. nq6m